



## Skabies, Krätze

Bei Skabies handelt es sich um eine stark juckende Dermatose infolge einer Infektion mit der Milbe *Sarcoptes scabiei hominis*, oder *Scabies norvegica*. Die Hauterscheinungen variieren je nach Alter der Erkrankung, individueller Reaktionslage und Körperpflege. Die Krätze ist ansteckend und kann ohne Behandlung Jahre lang dauern. Die krankheitsauslösenden Krätzmilben werden von Mensch zu Mensch übertragen; selten auch über Wäsche. Das Risiko sich durch Bettwäsche zu infizieren, in denen ein Erkrankter gelegen hatte, liegt bei etwa  $< 1:200$ . Die Milben siedeln sich dann in der obersten Hautschicht an. An zarten Stellen des Körpers bohren sie sich in die Haut ein. Diese Milben können nur in der menschlichen Haut für längere Zeit überleben. Bevorzugte Stellen sind die Interdigitalfalten der Hände und Füße, Ellenbeugen, vordere Achselfalte, Brustwarzenhof, Nabel, Gürtelregion, Penis, Knöchelregion und die Kontaktflächen am Gesäß. Die weiblichen Milben legen Eier ab, aus denen nach ca. 3-10 Tagen die Larven ausschlüpfen. Eine Skabies juckt bei Ersterkrankung nach durchschnittlich einem Monat. Bei Reinfektion bildet sich die klinische Symptomatik bereits nach 24 Stunden aus. Sobald die Milben Wärme fühlen, kriechen sie aus ihren Gängen auf die Oberfläche der Haut. Dies geschieht vor allem nachts im warmen Bett. Dadurch wird ein sehr starker nächtlicher Juckreiz verursacht, welcher der Krankheit auch den Namen gegeben hat. Typisch für die Krätze sind auch kleine rote Knötchen in der Haut. Charakteristisch sind die kleinen gewundenen Gänge erkennbar als rote Linien. Die manchmal erkennbaren schwarzen Punkte sind die Milbeneier.

Zur Therapie wird ein spezielles milbenabtötendes Mittel, vorzugsweise Permethrin 5% verwendet (einmalige Einreibung vom Hals bis zur Sohle, Wiederholung nach einer Woche). Alternativ auch Jacutin, oder bei Kindern auch z.B. Antiscabiosum Mago 25%. Getragene Kleider, sowie die Bettwäsche und die Handtücher sind täglich zu wechseln. Wird die Wäsche bei mindestens 60°C gewaschen, sterben die Milben. Ist dies nicht möglich, soll diese Kleidung für fünf Tage lang nicht getragen oder berührt werden. Der Grund ist, dass die Milben nach einigen Tagen ohne Körperkontakt absterben. Alle Kontaktpersonen sollten untersucht und gegebenenfalls behandelt werden.